

Ressort: Auto/Motor

Elmar Brok (CDU) lehnt Pkw-Maut-Pläne der Großen Koalition ab

Berlin, 06.07.2014, 18:22 Uhr

GDN - Der Europapolitiker Elmar Brok (CDU) lehnt die Mautpläne von Verkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) ab. "Sollte sie kommen, wird es nämlich auch für uns hier teuer", sagte er in einem Interview mit dem "Westfalen-Blatt" (Montagsausgabe).

"Die an NRW grenzenden Länder wie die Niederlande, Belgien und Luxemburg werden dann ebenfalls eine Maut einführen." Der bayerische Ärger über Autobahngebühren in Österreich und der Schweiz dürfe nicht auf das ganze Land übertragen werden. "Das ist nicht hinnehmbar." Auch die Pläne Dobrindts, die Maut nicht nur auf Autobahnen zu beschränken, kritisiert der Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses im Europäischen Parlament. "Damit wäre die Maut für mich keine Maut mehr, sondern eine neue Art von Kraftfahrzeugsteuer", sagte Brok. In Europa gebe es kaum ein anderes Land, in dem die Verkehrswege so radikal mit einer Maut belegt würden. Wenn ausländische Autofahrer die Maut zahlen müssten, und Deutsche über die Kfz-Steuer entlastet würden, sei das eine verschleierte Einführung nur für Ausländer, so Brok. "Ich habe große Zweifel, ob die Maut mit dem Europarecht vereinbar ist."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37375/elmar-brok-cdu-lehnt-pkw-maut-plaene-der-grossen-koalition-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619